

Kustodische Tätigkeit im Kunstgussmuseum Lauchhammer

Zarina Gatina,

seit dem 1. Juli 2018 tätig

gatina@kunstgussmuseum-lauchhammer.de



Kunstgussmuseum Lauchhammer
Freifrau von Löwendal Straße 3
01979 Lauchhammer

Tel.: +49 3574 860 166
Fax: +49 3574 860 168

www.kunstgussmuseum-lauchhammer.de

info@kunstgussmuseum-lauchhammer.de

25 Jahre Kunstgussmuseum Lauchhammer

mit Feier zu den KUNST-GUSS-TAGEN am 13. und 14. Oktober

Woche 2 · Freitag/Samstag, 11./12. Januar 2019

Neue Ausstellung im Kunstgussmuseum

LAUCHHAMMER (pm). Derzeit gibt es im Kunstgussmuseum eine Sonderausstellung, die anlässlich des 25-jährigen Museumsbestehens am 13. Oktober 2018 eröffnet wurde. Unter dem Titel »Retrospektive - Perspektive« dokumentiert die Ausstellung nicht nur die Geschichte des Museums, sondern

gibt auch einen Überblick über die unmittelbare Zukunft des Museums, welches gerade eine neue Entwicklungsphase bestreitet. Die Jubiläumsausstellung kann außer montags täglich von 13 Uhr bis 17 Uhr in den Räumen des Kunstgussmuseums in der Freifrau-von-Löwendal-Straße 3 besucht werden.

Jubiläumsausstellung geht in den Endspurt

LAUCHHAMMER (cw) Die im Herbst eröffnete Sonderausstellung des Kunstgussmuseums in Lauchhammer über das 25-jährige Bestehen des Museums geht jetzt in den Endspurt. Wie Kevin Theiler vom Tourismusmanagement der Stadt mitteilt, ist die Ausstellung täglich außer montags von 13 bis 17 Uhr in den Räumen des Kunstgussmuseums in der Freifrau-von-Löwendal-Straße 3 in Lauchhammer-Ost zu besichtigen. Unter dem Titel »Retrospektive

-Perspektive« dokumentiert die Jubiläumsausstellung die Geschichte des Museums von den teils schwierigen Anfängen bis heute, gibt aber auch einen Ausblick auf die unmittelbare Zukunft. Denn noch in diesem Jahr wird die Stadt am Museum ein modernes Besucher- und Informationszentrum gestalten. Nach dem Ende der Jubiläumsausstellung ist eine Schau mit Werken der Berliner Metallbildhauerin Isabella Sedeka geplant.



Gießerplastik neben dem Museum.

FOTO: KUNSTGUSSMUSEUM

(tpwsl071)

Museum feiert Jubiläum

Kunstgusstage am 13. und 14. Oktober in Lauchhammer



Bürgermeister Roland Pohlitz (3.v.l.) eröffnete im Beisein weiterer Vertreter aus Politik und Wirtschaft die 2. Kunstgusstage in Lauchhammer. Er bedankte sich dabei bei der Stadt Lauchhammer und den vielen Freunden und Förderern, die das Museum finanziell und ideell unterstützen. Zugleich forderte er den Landkreis OSL mit seinen politischen Akteuren im Landratsamt dazu auf, sich an die traditionsreiche Geschichte Lauchhammers als Industrie- und Kunstguss-Standort zu erinnern und das Museum neben dem Stadtmuseum Senftenberg, dem Heimatmuseum in Lehde und der Slawenburg in Raddusch als 4. Attraktion in das Kulturförderprogramm aufzunehmen und mehr zu unterstützen. Viele Glückwünsche gingen auch an die neue Kuratorin Zarina Gatina (2.v.r.) für die Gestaltung und Umsetzung ihrer ersten Sonderausstellung. Foto: A. Matz

Tradition erwacht aus Dornröschenschlaf

In Lauchhammer gibt es zu den zweiten Kunstgusstagen am 13. und 14. Oktober viele Aktionen



Gerhard Niss, Vorsitzender des Beirates Stiftung Kunstgussmuseum, Museumspädagogin Antje Schneider und Kuratorin Zarina Gatina (v.l.) besprechen die Gestaltung der Ausstellung

Kunstgusstage 2018

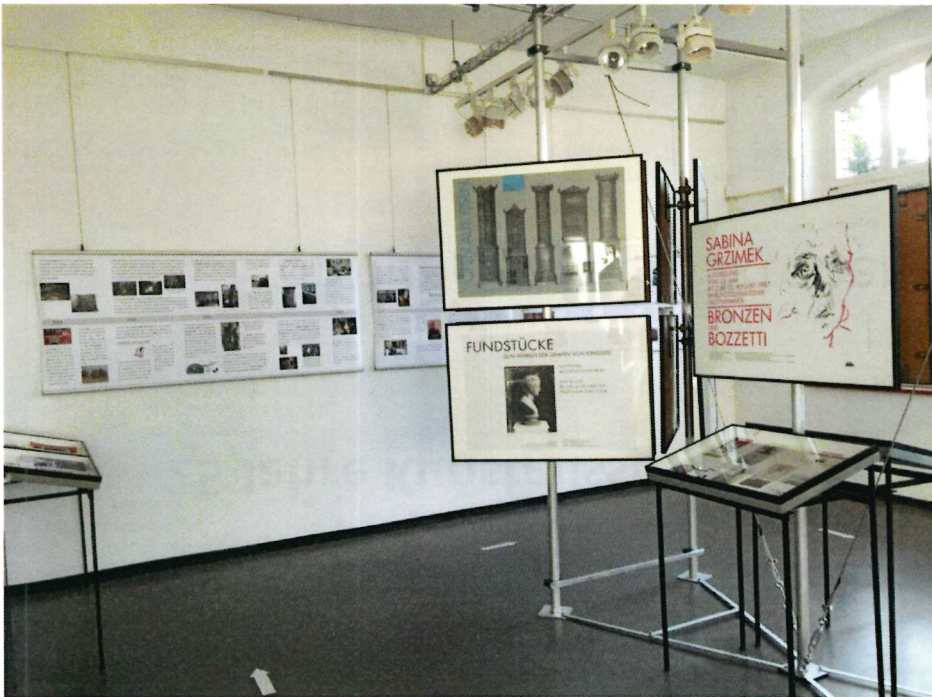
Sonderausstellung „Retrospektive-Perspektive: 25 Jahre Kunstgussmuseum Lauchhammer“

Eröffnung am 13. Oktober 2018



KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER

Sonderausstellung
„Retrospektive-Perspektive:
25 Jahre Kunstgussmuseum Lauchhammer“



KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER

Sonderausstellung
„Retrospektive-Perspektive:
25 Jahre Kunstgussmuseum Lauchhammer“



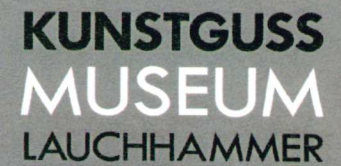
**KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER**

Kustodische Tätigkeit im Jahr 2018

- Kennenlernen des Museums, der Modellsammlung und der Datenbanken
- Anfragebearbeitung sowie Forschung /Recherche
- Austausch mit den Mietgliedern der „Lauchhammer/TAKRAF Freunde der Industrie Historie“
- Teilnahme an der Weiterbildung „Museum und Heimatforschung - eine Positionsbestimmung“ (3.12.2018, Stadtmuseum Strausberg)
- Entwicklung der Sonderausstellung "Light Up" mit den Werken der Berliner Künstlerin Isabella Sedeka
- Öffentlichkeitsarbeit mit den regionalen Medien

Pläne für das Jahr 2019:

- Weitere Entwicklung, Aufbau und Eröffnung der Sonderausstellung "Light Up"
- Interview wichtiger Personen der Vergangenheit sowie der Gegenwart des Museums und Präsentation des aus Interviews bestehenden Filmes am Internationalem Museumstag (19. Mai 2019)
- Anfragebearbeitung
- Entwicklung, Aufbau und Eröffnung der Sonderausstellung über Lauchhammer Kunstguss in der ganzen Welt
- Pressearbeit/Öffentlichkeitsarbeit mit den regionalen sowie überregionalen Medien



KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER

Pläne für das Jahr 2019:

- Teilnahme an den Weiterbildungsmaßnahmen, deren Motto im Jahr 2019 "Ausstellen" lautet
- Bearbeitung des industriehistorischen Archivs
- Digitalisierung der ältesten Kataloge der ‚Aktiengesellschaft Lauchhammer von Gräflich Einsiedelsche Werke‘
- Umgestaltung der Bibliothek in ein wissenschaftliches Zentrum der Geschichte der regionalen Industrie und als Folge der Beziehungsaufbau zu den Hochschulen

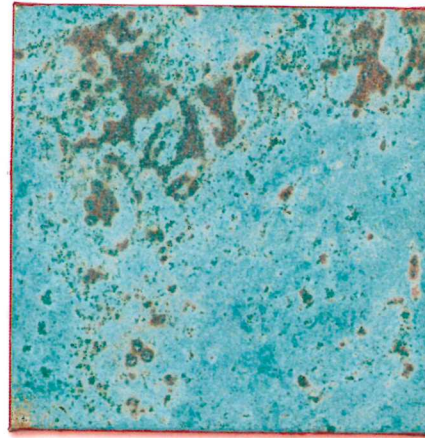
LIGHT UP

Neue Ausstellung im Kunstgussmuseum Lauchhammer

Vom 30. März bis 14. September 2019



ISABELLA SEDEKA



Cosmic Laughter 4
2017, Oxidation Painting



Covered 52
2017, Metal & Oxidation
Painting



Internationaler Museumstag
„Museen - Zukunft lebendiger Traditionen“
19. Mai 2019

Interview wichtiger Personen der Vergangenheit sowie der Gegenwart
des Museums und Präsentation des aus Interviews bestehenden Filmes

KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER